

**Name (Person)**

Klein, Joseph

**GND-Nummer**

<https://d-nb.info/gnd/116228261>

**Lebensdaten (kurz)**

1838-1899

**(akademischer) Titel oder Grad**

Prof.

Dr. phil.

**Beruf**

Klassischer Philologe

Museumsdirektor

Archäologe

**Geschlecht**

männlich

**Eintragsstatus**

publiziert

**Staatsangehörigkeit**

**Staatsangehörigkeit**

Deutsch

**Geburtsdaten**

**Geburtsdatum**

1838-04-08

**Geburtsort**

[Bonn](#)

**Sterbedaten**

**Sterbedatum**

1899

## Zu Person und Wirken

### Verfasser

[Joachim, Hans-Eckart \(1937-\)](#)

### Datum

2023-03-24

### Biographische Information

Der zweite Direktor des 1875 gegründeten Bonner Provinzialmuseums war der nahezu vergessene, 1838 in Bonn geborene Joseph Klein. Durch das einzige altsprachlich ausgerichtete Bonner Gymnasium geprägt, studierte er anschließend an der Bonner Friedrich-Wilhelms-Universität Altphilologie und Archäologie, was er 1859 mit einer Doktorarbeit abschloss. 1868 erfolgte die Habilitation und erst 1883 wird Klein Extraordinarius der klassischen Philologie. Im selben Jahr wird er mit der kommissarischen Leitung des Provinzialmuseums Bonn betraut. Elf Jahre später erkrankt er ab 1894 zunehmend und stirbt 1899. Der als hilfsbereiter, bescheidener, in wissenschaftlichen Arbeiten aber eher als eifertig beschriebene Klein hatte in seiner Lebensarbeitszeit aber nicht nur universitäre Verpflichtungen, sondern er grub vor allem auch von 1885-1889/90 auf dem Martberg bei Pommern (Untermosel). Erst 1888 definitiv zum Museumsdirektor ernannt, hatte Klein nicht nur die aufreibende Tätigkeit, die an verschiedenen Standorten lagernden Sammlungen und Bücher zu ordnen und zu inventarisieren. Daneben galt es, den mehrfach im Entwurf geänderten Neubau an der Colmantstraße bis zur Eröffnung am 12.7.1893 zu begleiten. Bis dahin sollte dieser Neubau inklusive der Grundstückskosten 367.000 Mark kosten. Er wurde im Dezember 1944 zerstört.

## Ausbildung

### Art der Ausbildung

Gymnasium

### Ausbildungsangabe

Humanistisches Gymnasium

### Ort

[Bonn](#)

### Hochschule/Schule/Institution

[Königliches Gymnasium zu Bonn](#)

### Art der Ausbildung

Universitätsstudium

### bis

1859

### Ort

[Bonn](#)

**Hochschule/Schule/Institution**

[Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn](#)

**Studienfächer**

Archäologie

Klassische Philologie

**Abschluss (Ausbildung)****Art des Abschlusses**

Promotion

**Jahr des Abschlusses**

1859

**Abschluss-Ort**

[Bonn](#)

**Hochschule (Abschluss)**

[Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn](#)

**Art des Abschlusses**

Habilitation

**Jahr des Abschlusses**

1868

**Abschluss-Ort**

[Bonn](#)

**Hochschule (Abschluss)**

[Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn](#)

**Arbeitsverhältnis****Art der Beschäftigung**

Professor/in

**Beschäftigungsangabe**

Außerordentlicher Professor der Klassischen Philologie

**von**

1883

**bis**

1899

**Ort der Anstellung**

[Bonn](#)

**Arbeitgeber (Institution)**

[Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn](#)

**Art der Beschäftigung**

Direktor/in

**Beschäftigungsangabe**

Kommissarische Leitung des Provinzialmuseums in Bonn, ab 1888 Direktor

**von**

1883

**bis**

1899

**Ort der Anstellung**

[Bonn](#)

**Arbeitgeber (Institution)**

[Provinzialmuseum Bonn \(1874-1934\)](#)

**Forschungstätigkeit****Art der Forschungstätigkeit**

Ausgraben

**von**

1885

**bis**

1890

**Ort der Forschung**

[Martberg \(Pommern\)](#)